

lichtwerk

ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

MARIA MONTESSORI

Maria Montessori zählt zu den großen Frauen der Geschichte. Ihr pädagogischer Ansatz ist bis heute revolutionär. Das bewegende Drama der französischen Regisseurin Léa Todorov, MARIA MONTESSORI, erzählt in großen Kinobildern Maria Montessoris dramatische Lebens- und Liebesgeschichte. 1898 entscheidet sich die unverheiratete Maria Montessori, ihren Sohn Mario nach der Geburt auf unbestimmte Zeit zu verlassen, um als moderne und freie Frau eine neue Vision von Bildung zu entwickeln. Sie ahnt, dass sie eine Revolution entfachen kann. Als eine der ersten Frauen Italiens wurde sie Ärztin und gründete ein Institut, an dem Lehrer für die Arbeit mit behinderten Kindern ausgebildet werden. Hier entwickelt sie Methoden, die von einem Gedanken getrieben sind: solange man die Kinder liebt, können sie alles lernen. Nicht Disziplinierung, sondern ihre Freiheit wird zeigen, welche Schätze in den Kindern verborgen sind. Doch bezahlt wird sie



für ihre Arbeit nicht, die Lorbeeren heimst ihr Partner Montesano ein und die männliche Wissenschaftselite hält nichts von einer Pädagogik für behinderte Kinder. Ihren Sohn kann Maria in dieser Welt nicht zu sich nehmen, ohne ihre Arbeit aufgeben zu müssen. Mit der Prostituierten Lili d'Alengy schmiedet Maria ein Netzwerk weiblicher Solidarität, das nicht nur endlich Unabhängigkeit ermöglicht, sondern vor allem eine Pädagogik, die an die Autonomie des Geistes glaubt.

F 2023, R: Léa Todorov, D: Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Emily Di Ronza u.a. 101 Min., FSK 0, Erstaufführung



DUNE: PART TWO

Der Film erzählt die Geschichte der mythischen Reise von Paul Atreides, der sich mithilfe von Chani und den Fremden auf einen Rachefeldzug gegen die Verschwörer begibt, die seine Familie vernichtet haben. Der junge Paul steht vor der Wahl zwischen der Liebe seines Lebens und dem Schicksal des gesamten Universums. Mit allen Mitteln aber muss er versuchen, eine schreckliche Zukunft zu verhindern - eine Zukunft, die niemand außer ihm vorhersehen kann.

Am Ende des ersten Teils ist der Planet Arrakis

Schauplatz eines brutalen Anschlags - die Folge einer Intrige zwischen dem Imperator des Universums Shaddam IV (Christopher Walken) und dem Volk der Harkonnen. Der Angriff richtete sich spezifisch gegen das Haus Atreides, das nach Arrakis gekommen war, um das dort in der Luft liegende Spice zu ernten und darüber hinaus friedlich zu herrschen. Bei der gewalttätigen Auseinandersetzung starb das Familienoberhaupt (Oscar Isaac), sein Sohn Paul Atreides (Timothée Chalamet) und seine Mutter (Rebecca Ferguson) konnten fliehen und fanden Unterschlupf bei den Fremden, den Einheimischen von Arrakis. Bei ihnen lernt Paul Chani (Zendaya) kennen, die er nun zur Frau nimmt und die ihm ein Kind gebärt. Während er den Fremden neue Kampftechniken beibringt, lernt er von ihnen wie man in der Wüste überlebt. Paul nennt sich fortan Muad'Dib. Das Spice verstärkt Pauls seherische Fähigkeiten und für die Fremden wird er zum Messias und Anführer. In Pauls Visionen zeichnet sich ein bevorstehender Krieg mit den Harkonnen und dem Imperator ab. An Paul und den Fremden hängt das Schicksal des Universums.

USA 2023, R: Denis Villeneuve, D: Zendaya, Rebecca Ferguson, Florence Pugh, Timothée Chalamet, Austin Butler, Josh Brolin u.a., 165 Min., FSK 12, 2. Woche

GELIEBTE KÖCHIN

Frankeich, Ende des 19. Jahrhunderts. Seit 20 Jahren arbeitet die außergewöhnliche Köchin Eugénie für den berühmten Gourmet Dodin. Sie kreierte mit ihm die köstlichsten Gerichte, die selbst die legendärsten Köche der Welt in Steinen versetzen. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hat keinerlei Absichten Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, was er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen. ...

F 2023, D: Juliette Binoche, Benoît Magimel, Pierre Gagnaire u.a. 136 Min., FSK 6, 5. Woche

EINE MILLION MINUTEN

Eine Million Minuten ist ein Märchen aus dem Deutschland der Gegenwart und zugleich die wahre Geschichte einer Familie, in der sich ein Vater von dem Wunsch seiner Tochter inspirieren lässt und vier Menschen die Reise ihres Lebens machen. Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Wolf Küper. Nina wünscht sich eine Million Minuten nur für alle schönen Dinge im Leben und spätestens da wird ihrem Vater bewusst, dass es wichtigere Dinge gibt als eine steile Karriere...

D 2023, R: Christopher Doll, D: Pola Friedriehs, Tom Schilling, Karoline Herfurth u.a., 100 Min. FSK 0, 6. Woche

POOR THINGS USA 2023, R: Yorgos Lanthimos, D: Emma Stone, Willem Dafoe u.a., 142 Min., FSK 16, 8. Woche

THE HOLDOVERS USA 2023, R: Yorgos Lanthimos, D: Emma Stone, Willem Dafoe u.a., 142 Min., FSK 16, 8. Woche



THABO - DAS NASHORNABENTEUER 97 Min., FSK 6

ELLA UND DER SCHWARZE JAGUAR 90 Min., FSK 0

LICHTWERK-PROGRAMM | 7.3.2024 BIS 13.3.2024

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ANATOMIE EINES FALLS	16:00				15:30		
Grün...: DIE UNBEUGSAMEN	17:00						
DUNE: PART TWO	16:30 19:30	16:00 19:00	15:30 19:00	15:30 18:00	16:00 19:00	16:00 19:00	16:00 19:00
EINE MILLION MINUTEN	20:30		16:45 19:30			16:15	15:30
ELLA UND DER SCHWARZE JAGUAR			14:30	16:00			
GELIEBTE KÖCHIN		17:00					
MARIA MONTESSORI	20:00	16:30 19:30	17:30 20:00	18:30		15:30 19:30	16:30 19:30
ON SCREEN - MIT FUSSBALL...						18:30	
POOR THINGS		20:00			20:00		
ROTER HIMMEL							18:30
THABO - DAS NASHORNABENTEUER			15:00	15:00			
THE HOLDOVERS					17:00		
WEGE UND UMWEGE. DIE KUNST ZU LEBEN				19:00			

! Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS Ab 14.3. Es ist 1923 als sich Franz Kafka (Sabin Tambrea) und Dora Diamant (Henriette Confurius) durch einen Zufall an der Ostseeküste kennenlernen. Die beiden scheinen verschiedener nicht sein zu können: Er ist der Literat von Welt, der viel Zeit in seinen Gedanken verbringt, sie eine bodenständige Tänzerin. Aber die vermeintlichen Unterschiede hindern die beiden nicht daran, sich auf die gemeinsame Liebe einzulassen. Doch das noch junge Glück wird schon früh mit einem Mindesthaltbarkeitsdatum versehen, denn Kafkas Gesundheitszustand ist sehr angeschlagen. So bleibt den beiden nur ein gemeinsames Jahr, bis Kafkas Körper aufgibt, er daraufhin stirbt und Dora zurücklässt.

KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE Mehr als den Heimatort - das beschauliche Küstenstädtchen Littlehampton im Süden Englands - haben Rose Gooding und Edith Swan nicht gemeinsam. Rose sprudelt über vor Lebensfreude, die konservative Edith hingegen lebt in ständiger gottesfurcht. Deshalb hat sie auch sofort die quirlige Rose im Verdacht, als in Littlehampton aus irgend einem zunächst unerfindlichen Grund mehrere Einwohner provokante Briefe in anstößigem Ton und dreisten Anschuldigungen geschickt bekommen. Selbst die daraufhin eingeschalteten Ermittler von Scotland Yard haben Rose im Verdacht. Für die droht daraufhin eine Welt zusammenzubrechen, denn plötzlich wird ihr Sorgerecht für ihre Tochter infrage gestellt...

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

Wieder im Programm | **ANATOMIE EINES FALLS** 152 Min, FSK 12

Wieder im Programm | **THE HOLDOVERS** 134 Min, FSK 12

Grünes Kino | **DIE UNBEUGSAMEN** 105 Min, FSK 0

WEGE UND UMWEGE. DIE KUNST ZU LEBEN D 2024, 107 Min, FSK 1

On Screen | **MIT FUSSBALL + FILM EUROPA ENT** 90 Min, FSK 12

Psychoanalyse u. Film | **ROTER HIMMEL** 103 Min, FSK 12

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ | Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
Bielefelder Kino-Pass 18,00€ | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00€



FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED





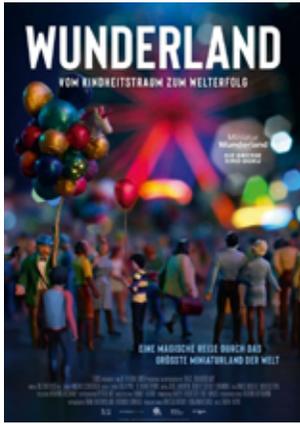
Neu im Programm

DER ZOPF

Smita (Mia Maelzer) lebt in Indien. Da sie als Unberührbare der untersten Gruppe der hinduistischen Gesellschaft angehört, scheint ihr Traum, ihrer kleinen Tochter eine Ausbildung zu ermöglichen, schier unerreichbar. Doch auf der Suche nach einer besseren Zukunft für sich selbst und ihr Kind ist der jungen Frau kein Risiko zu groß. Giulia (Fotini Peluso) hingegen arbeitet auf Sizilien in der Perückenwerkstatt ihres Vaters, der letzten ihrer Art in ganz Palermo. Ein harter Schicksalsschlag lässt die Italienerin schmerzlich feststellen, dass die Existenz der Familie auf dem Spiel steht. In Kanada ist Sarah derweil als zweifach-geschiedene Mutter dreier Kinder und erfolgreiche Anwältin einem großen Druck ausgesetzt. Als sie endlich mit der Beförderung rechnet, auf die sie ihr ganzes Berufsleben lang hingearbeitet hat, wird sie mit einer schwerwiegenden Diagnose konfrontiert. Drei Frauen, drei Schicksale, doch schon bald erkennen sie, dass ihre Leben durch einen einzigen Gegenstand miteinander verbunden sind – über Kulturen, Sprachen und Grenzen hinweg. 2017 veröffentlichte die französische Filmschauspielerin und Regisseurin Laetitia Colombani mit „Der Zopf“ ihren ersten Roman, der es schnell auf die internationalen Bestseller-Listen schaffte. Die Geschichte rund um drei Frauen aus verschiedenen Kontinenten und sehr unterschiedlichen Verhältnissen verfilmt die Autorin nun für die große Leinwand. Auch das Drehbuch stammt aus Laetitia Colombanis Feder mit Unterstützung von Sarah Kaminsky.



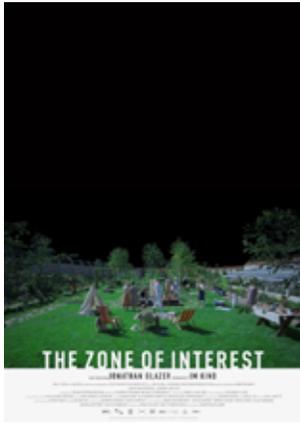
B/F/A/K 2024, R: Laetitia Colombani | Drehbuch: Laetitia Colombani, Sarah Kaminsky. B: Mia Maelzer, Fotini Peluso, Kim Raver, 121 Min., FSK ab 12, Erstaufführung



WUNDERLAND - VOM KINDHEITSTRAUM ZUM WELTERFOLG

Die Brüder Braun führen die Kinobesucher:innen darin als animierte Miniaturgestalten durch ihre Wunderlandschaft, die immer wieder erstaunliche Entdeckungen für Jung und Alt bereithält. Mit bisher unveröffentlichtem Archivmaterial wirft der Film den Blick zurück in die Kindheit der Brauns und zeigt ihre frühe Faszination, klassische Alltagssituationen mit viel Liebe zum Detail nachzustellen. Die visuelle Abenteuerreise führt das Publikum darüber hinaus bis nach Südamerika zur Modellbauer-Familie Martinez, die das Miniatur Wunderland mit Rio de Janeiro und dem wild erwachsenen Patagonien mit leidenschaftlicher Handwerkskunst bereichert. So erwacht Stück für Stück die kleinste Welt der Welt zum Leben, in der alles möglich scheint.

D 2024, R: Sabine Howe | B: Vanessa Nöcker, Sabine Howe | Dokumentation | 93 Min. FSK ab 0, Erstaufführung



THE ZONE OF INTEREST

Idyllisch mutet das Leben an, das Hedwig (Sandra Hüller) und Rudolf Höß (Christian Friedel) führen, irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie mit den Kindern an malerischen Seen baden, Geburtstag feiern, wo sie den Haushalt führt und er tagtäglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, denn direkt hinter dem schmucken Haus mit großem Garten, das die Familie bewohnt, erheben sich die Mauern von Auschwitz. Höß ist der Leiter des Konzentrationslager und als solcher – wenn man das in diesem Kontext so sagen darf und will – ausgesprochen erfolgreich. Zwischen Mai 1940 und November 1943 war er Kommandant des Lagers, dessen Name Synonym für die Vernichtungsmaschine der Nazis wurde, die mindestens sechs Millionen Juden ermordete. Glazers Film bleibt immer Außen, überquert nie die Mauern von Auschwitz, zeigt das nur scheinbar ganz normale Leben im Schatten des Grauens.

GB/USA/Polen 2023, R: Jonathan Glazer, D: Sandra Hüller, Christian Friedel u.a., 105 Min., FSK 12, 2. Woche

ALL OF US STRANGERS

Basierend auf Taichi Yamadas Roman „Sommer mit Fremden“ kreiert Autorfilmer Andrew Haigh wiederum ein kühl-beklemmendes, traurig-schönes Treffen zwischen einem Mann Anfang 40 und seinen gleichaltrigen Eltern. Damit beginnt ein bittersüßes Gedankenspiel über das Wiedersehen mit geliebten, bereits verstorbenen Menschen, in dessen Verlauf „All Of Us Strangers“ zu einem todtraurigen, so beklemmenden wie tröstenden Meisterwerk heranwächst.

GB 2023, R: Andrew Haig, D: Andrew Scott, Paul Mescal, Jamie Bell, 105 Min., FSK ab 12, 5. Woche

A GREAT PLACE TO CALL HOME USA 2023, D: Sir Ben Kingsley... 87 Min., FSK 6, 6. Woche

PERFECT DAYS Japan 2023, R: Wim Wenders, D: Tokio Emoto u.a. 124 Min., FSK 0, 11. Woche

KAMERA-PROGRAMM 7.3.2024 BIS 13.3.2024							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
A GREAT PLACE TO CALL HOME			20:00		19:00		
ALL OF US STRANGERS		21:00			16:30		
DER ZOPF	19:30	18:15	17:00 19:30	15:00		19:00 19:15	18:30
KILLERS OF THE FLOWER MOON						18:15	
LIQUID LIGHT ...	18:00						
MULHOLLAND DRIVE		20:30					
PERFECT DAYS				17:30		16:30	16:00
SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT							19:00
THE ZONE OF INTEREST	17:00 19:30	17:45 21:00	16:15 19:00	16:45 18:00	16:00 18:30	16:30 19:15	16:30 19:00
WUNDERLAND	17:00	18:15	17:00	14:30	16:30	16:00	16:00

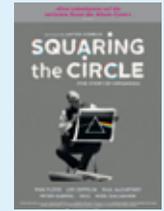
Die Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

SQUARING THE CIRCLE: THE STORY OF HIPGNOSIS

Es begann mit einem Knall: Als die britische Polizei 1964 eine illegale Party in der Underground-Szene von Cambridge gewaltsam beendet, sind die beiden Kunststudenten Aubrey „Po“ Powell und Storm Thorgerson die Einzigen, die nicht die Flucht ergreifen und den Beamten die Stirn bieten. Fortan ist das Duo unzertrennlich. Gemeinsam gründen sie das Grafik-Label „Hipgnosis“ und designen die ersten Cover für die noch unbekannteren Rocker von Pink Floyd. Mit avantgardistischem Stil und dem kompromisslosen Primat der Kunst vor dem Kommerz werden Po und Storm zu Lieblingen der Bands - und zum Schrecken der Musikstudios und -produzenten. Der Erfolg aber gibt ihnen Recht. Pink Floyd werden Weltstars, ihre Cover erlangen Kultstatus. Mit dem minimalistischen Prisma auf dem Album „The Dark Side of the Moon“ (1973) kreieren die beiden das wohl berühmteste Artwork der Rock-

geschichte. Schnell klopfen die größten Stars der 70er an die Türen ihres heruntergekommenen Studios im Londoner Westend. Led Zeppelin, AC/DC, Genesis, Black Sabbath und sogar Paul McCartney. Das gleißende Licht des Ruhms zeitigt jedoch auch die Schattenseiten des Erfolgs. Kreativer Starrsinn, Drogenexzesse und gekränkte Künstler-Egos sorgen für erste Spannungen. Als mit dem Beginn der 80er Jahre der Siegeszug der CD und des Musikfernsehens beginnt, scheint die Zeit der aufwendig gestalteten Schallplattenhüllen endgültig vorbei. Doch so leicht geben sich die wohl kreativsten Cover-Artists aller Zeiten nicht geschlagen.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

Wieder im Programm | KILLERS OF THE FLOWER MOON 207 Min. FSK 12

Licht+Musik | LIQUID LIGHT & ELECTRONIC SOUND VOL.5 120 Min. FSK 0

Retrospektive | MULHOLLAND DRIVE 147 Min. FSK 12, OmU



Queerfilmnacht | Something you said last Night 96 Min. FSK 12, OmU

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

